

Datenschutzerklärung für Auftragnehmerinnen und Auftragnehmer der Mobilitätsagentur Wien GmbH

Wir sind Auftraggeberin, nämlich Verantwortliche dieser Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). In Entsprechung der die Auftraggeberin treffenden Informationspflichten ersuchen wir Sie um Kenntnisnahme der nachstehenden Mitteilung:

Auftraggeberin dieser Datenverarbeitung ist die Mobilitätsagentur Wien GmbH, Große Sperlgasse 4, 1020 Wien, office@mobilitaetsagentur.at, Doris Ferbar. Die Datenschutzbeauftragte der Mobilitätsagentur Wien erreichen Sie unter der Adresse office@mobilitaetsagentur.at.

Wir verarbeiten im Rahmen der gegenständlichen Datenverarbeitung nachstehende Kategorien personenbezogener Daten:

- Name
- Geburtsdatum
- Adressdaten
- elektronische Kontaktdaten (E-Mail-Adresse, IP-Adresse)
- Telefonnummer

Im Rahmen von Vergabeverfahren kann es vorkommen, dass Strafregisterauszüge der geschäftsführenden Personen von Bietern und Auftragnehmern eingefordert und verarbeitet werden. Während des laufenden Verfahrens werden diese Daten gespeichert. Sie werden nicht an Dritte weitergegeben und nach sieben Jahren gelöscht.

Diese Datenverarbeitung erfolgt für nachstehende Zwecke:
Vertragserfüllung, neuerliche Kontaktaufnahme für Vergabeverfahren, Bieterprüfung

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung sind:

- die Erfüllung des mit der betroffenen Person geschlossenen Vertrages
- die Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung durch die Auftraggeberin

Wenn die Bereitstellung der personenbezogenen Daten für diese Datenverarbeitung gesetzlich vorgesehen, vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, kann die Nichtbereitstellung der Daten durch den Betroffenen dazu führen, dass die von der Auftraggeberin Ihnen gegenüber zu erfüllenden Verpflichtungen nicht erfüllt werden können.

Die über Sie ermittelten Daten werden an nachstehende Empfänger weitergeleitet:

- ANA - Wirtschaftsprüfungs und Steuerberatungs GmbH
- Kontrollorgane des Bundes und der Stadt Wien im, Rahmen einer Prüfung (Bundesrechnungshof, Stadtrechnungshof)
- Wirtschaftsprüfungsunternehmen
- Magistrat der Stadt Wien

Die Daten begründen sich auf Ihre eigenen Angaben. Sofern das nichtzutreffend ist, stammen die Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen (Unternehmenswebsite, Telefonbuch, Arbeitnehmerkataster Österreich)

Die Daten werden nicht in ein Drittland (EU- bzw. EWR-Ausland) oder an eine internationale Organisation übermittelt.

Die Dauer der Datenspeicherung beträgt sieben Jahre.

Als Betroffene/r der Datenverarbeitung haben Sie gegenüber der Auftraggeberin die Rechte auf

- Auskunft
- Berichtigung
- Löschung
- Einschränkung
- Datenübertragbarkeit und
- die Beendigung der weiteren Verarbeitung, wenn die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ein überwiegendes berechtigtes Interesse des Auftraggebers ist.

Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, eine erteilte Einwilligung für die Datenverarbeitung jederzeit ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Letztlich haben Sie die Möglichkeit, sich über eine Ihrer Auffassung nach unzulässige Datenverarbeitung bei der Österreichischen Datenschutzbehörde (www.dsb.gv.or.at) zu beschweren.

Wien, am 25. Mai 2018